

**Köln, den 21.4.2004**

Bundeswahlleiter entscheidet:

## **Wählervereinigung ‚Unabhängige Kandidaten‘ zur Europawahl am 13. Juni 2004 zugelassen**

**Am 16.4. hat der Bundeswahlleiter 21 Parteien bzw. Wählervereinigungen zur Europawahl am 13. Juni 2004 zugelassen. Die Aktion ‚Unabhängige Kandidaten‘ ist die einzige Wählervereinigung, die die Zulassungshürden überwunden hat.**

Die ‚Unabhängigen Kandidaten‘ sind eine Aktion aus der Mitte der Gesellschaft, die es Bürgern ermöglicht, ohne Partei an Wahlen teilzunehmen. Wie viele andere fühlen auch sie sich von den herrschenden Parteien nicht mehr vertreten. Doch ihre 12 Kandidaten sind selbst aktiv geworden und fanden Zustimmung.

Neben einer langfristig ausgerichteten, gerechten Politik ist ihr Schwerpunkt die Durchsetzung von Volksinitiativen und Volksabstimmungen auf allen politischen Ebenen. Für die ‚Unabhängigen Kandidaten‘ liegt darin der Schlüssel, damit die Bürger wieder Vertrauen in die Politik gewinnen. Sie fordern deshalb z. B. eine Volksabstimmung über die Europäische Verfassung.

Ihre Kandidaten stammen aus unterschiedlichen Regionen in ganz Deutschland, aus Großstädten, Kleinstädten und Dörfern. Sie sind zwischen Anfang 30 und Ende 60 Jahre alt und üben verschiedene Berufe aus. Mit dabei sind zwei Finanzbeamte, zwei Ingenieure, zwei Betriebswirte, drei Handwerker, ein Krankenpfleger, ein Computerfachmann und ein emeritierter Hochschulprofessor.

Gemeinsam streben sie über 1 Million Wählerstimmen an, um genügend politischen Druck für bürgernahe Volksabstimmungen zu erzeugen und den Sprung ins EU-Parlament zu schaffen.

Pressesprecher / Unabhängiger Kandidat in Köln:  
Markus Schilling, Tel. 0221/2870 318 (AB)  
E-Mail: [presse@unabhaengige-kandidaten.de](mailto:presse@unabhaengige-kandidaten.de)